

ANTRAG

der Abgeordneten Ing. Thomas Schnitzer, Dr. Andreas Brugger, Fritz Dinkhauser,
Bernhard Ernst, Fritz Gurgiser, Dr. Andrea Haselwanter-Schneider, Gottfried Kapferer

betreffend:

**Sicherstellung einer gerechten Kostenträgerschaft für die gesetzlich verankerte
Schülerfreifahrt auch für Gemeinden mit Gelegenheitsverkehr**

Die unterfertigten Abgeordneten stellen den

ANTRAG:

Landtagsdirektion
Eingelangt am

19. MRZ. 2009

125/09

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, bei der Übernahme der anfallenden Kosten aus Schülerfreifahrten künftig eine finanzielle Gleichstellung, durch entsprechende Kostenübernahme durch das Land Tirol, zwischen den Gemeinden Tirols zu schaffen und damit zur Entlastung von geographisch benachteiligten und meist strukturschwachen Gemeinden zu sorgen.“

Weiters wird beantragt diesen Antrag **dem Ausschuss für Rechts-, Gemeinde- und Raumordnungsangelegenheiten**, dem Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Verkehr und Umwelt sowie dem Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit zuzuweisen.

BEGRÜNDUNG:

Die Gemeinden in den Ballungsgebieten können den überwiegenden Teil der Schülerfreifahrten mit dem öffentlichen Nahverkehr abwickeln, an dem diese durch VVT Verträge u. U. ebenfalls finanziell beteiligt sind. Die Schülerfreifahrten im sogenannten „Gelegenheitsverkehr“ stellen für die betroffenen Gemeinden jedoch eine enorme Belastung dar, da diese meist nicht im VVT Verbund abgewickelt werden können, sondern dafür ein Taxidienst durch die Gemeinden beauftragt und auch die daraus resultierenden Mehrkosten finanziert werden müssen.

Im Sinne einer Schülerfreifahrt für ALLE (Gemeinden wie Schüler) und zum Ausgleich vorhandener Strukturschwächen ist diese Vereinheitlichung bzw. Kostenübernahme unumgänglich.

Innsbruck, am 09.März 2009

[Handwritten signatures of the representatives: Thomas Schnitzer, Dr. Andreas Brugger, Fritz Dinkhauser, Bernhard Ernst, Fritz Gurgiser, Dr. Andrea Haselwanter-Schneider, and Gottfried Kapferer]